

Betriebsanleitung

ZAXIS

17U-2

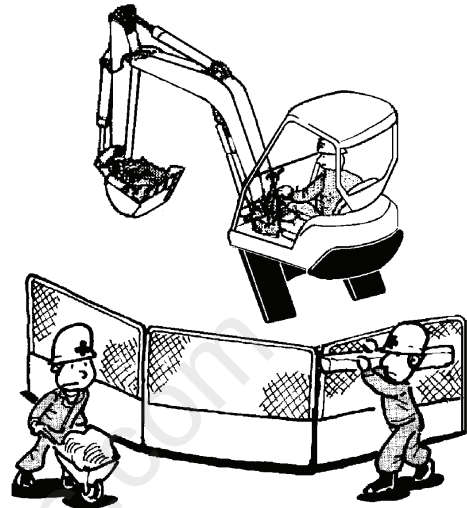
Hydraulik Bagger

VORSICHTSMASSNAHMEN IM BETRIEB



WARNUNG: Sorgen Sie vor Aufnahme der Arbeit für Sicherheit auf der Baustelle. Beachten Sie insbesondere folgende Punkte:

- Schützen Sie sich und die Maschine bei Steinschlaggefahr mit einem Schutzdach über der Kabine.
- Verstärken Sie den Boden zuvor ausreichend, wenn auf weichem Grund gearbeitet werden muss.
- Tragen Sie beim Bedienen der Maschine anliegende Kleidung und angemessene Schutzausrüstung wie Schutzhelm usw..
- Sorgen Sie dafür, dass Personen und nicht benötigte Gegenstände aus dem Arbeitsbereich der Maschine ferngehalten werden. Achten Sie bei der Arbeit ständig auf Ihre Umgebung und insbesondere beim Schwenken auf engem Raum darauf, mit dem Heck des Oberwagens nirgends anzustoßen.
- Führen Sie beim Beladen eines LKW den Löffel über die Rückseite des LKW auf die Ladefläche, nie über die Kabine oder Personen.



M586-12-012

FAHRERSTAND

MEMO

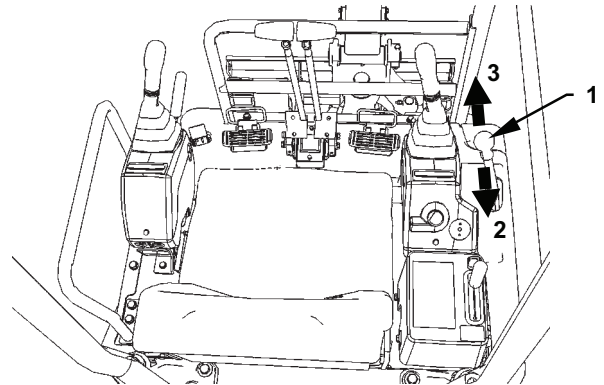
machinecatalogic.com

ARBEITEN MIT DER MASCHINE

STEUERHEBEL FÜR PLANIERSCHILD

Der Schildhebel (1) rechts vom Fahrer hebt und senkt das Planierschild.

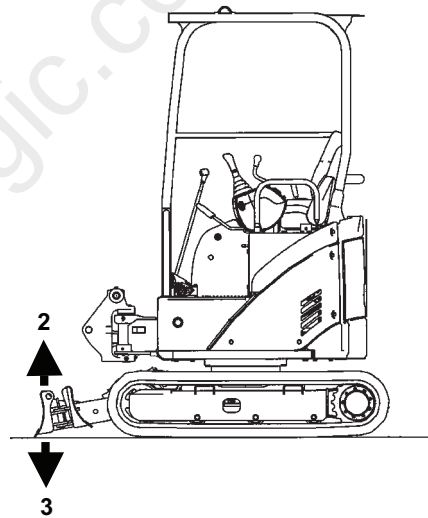
Nach dem Loslassen kehrt der Hebel automatisch in die Neutralstellung zurück, und das Planierschild verbleibt in der betreffenden Position, bis der Hebel wieder bewegt wird.



M1MS-05-001

2- Schild heben

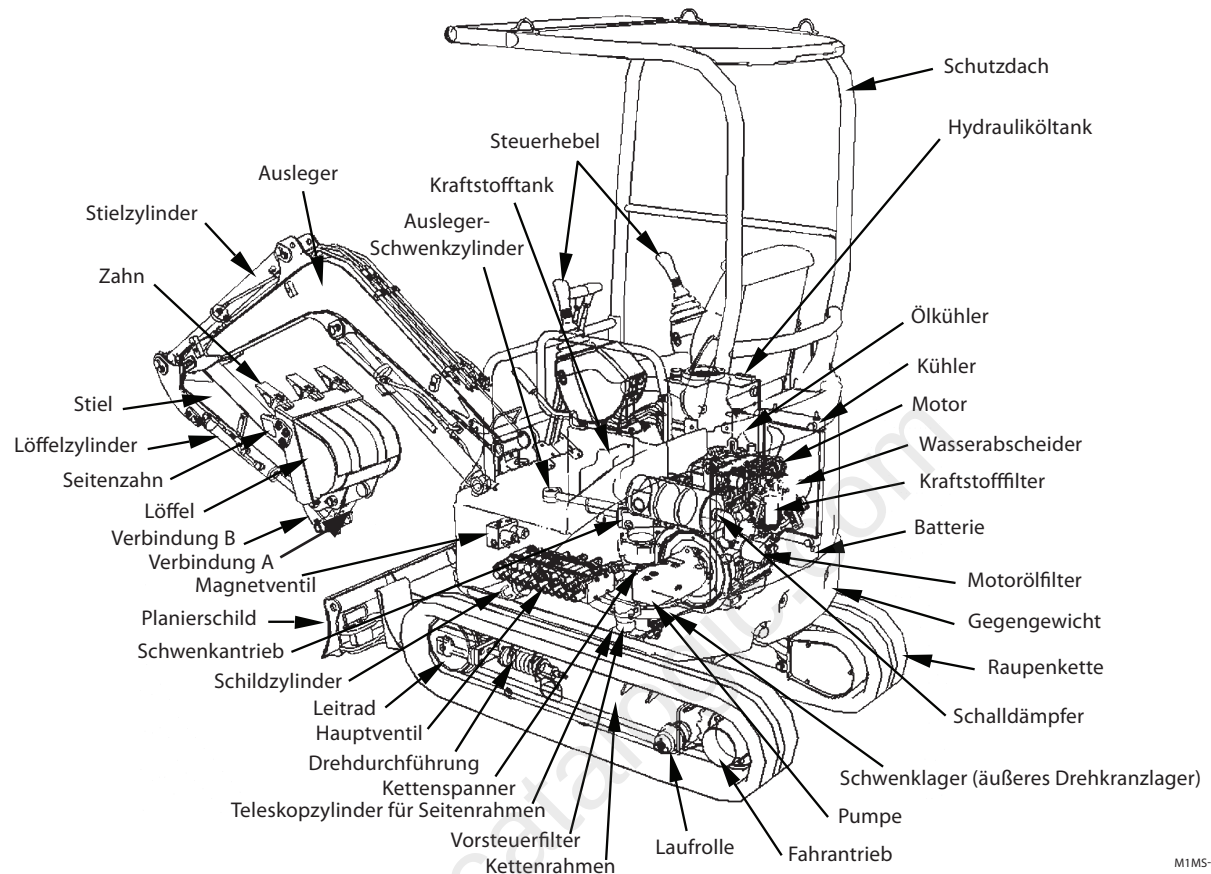
3- Schild senken



M1MS-04-001

WARTUNG

TÄGLICHE INSPEKTION



M1MS-07-006

	Kontrollpunkt
Motor	1. Füllstand und Kontamination von Motoröl und Kühlmittel 2. Motorstartverhalten, Abgasfarbe, ungewöhnliche Geräusche 3. Öl- und Kühlmittellecks, Schäden an Schläuchen und Rohren 4. Verstopfungen oder Schäden am Kühler / Ölkühler 5. Lockere oder fehlende Schrauben und Muttern
Oberwagen	1. Kraftstoffstand, Lecks und Verschmutzung durch Fremdkörper 2. Hydraulikölstand, Lecks und Verschmutzung durch Fremdkörper 3. Stellbereich, Spiel und Betätigungsaufwand an den Steuerhebeln 4. Zuverlässige Funktion des Verriegelungshebels 5. Funktionszustand von Hydraulikkomponenten, Schäden und Ölaustritt an Schläuchen und Rohren 6. Schäden und Deformationen an Komponenten und Bauteilen, auffällige Geräusche 7. Lockere oder fehlende Schrauben und Muttern
Unterwagen	1. Kettenspannung, Abnutzung und Schäden an der Kette oder an verwandten Teilen 2. Verschleiß der Laufrollen und Leiträder, Ölaustritt 3. Ölaustritt an den Fahrtrieben 4. Lockere oder fehlende Schrauben und Muttern
Arbeitseinrichtung	1. Schäden oder Ölaustritt an Zylindern, Schläuchen und Rohren 2. Schäden oder Verschleiß am Löffel und Planierschild 3. Lockere, abgenutzte oder fehlende Löffelzähne 4. Schmierung an den Schmierstellen 5. Beschädigte Sicherungstifte, Anschläge, Sicherungsringe und Sicherungsschrauben an den Verbindungsbolzen des Arbeitsgeräts 6. Lockere oder fehlende Schrauben und Muttern
Verschiedenes	1. Malfunction of gauges, switches, lights, buzzer 2. Verformungen oder Schäden am Schutzdach 3. Auffälligkeiten an der Maschine

 ANMERKUNG: Der Bediener muss vor der Inbetriebnahme der Maschine die Tägliche Inspektion durchführen.

G. KÜHLSYSTEM



ANMERKUNG: Beim Verlassen des Werks ist das Kühlsystem mit einer Mischung aus Wasser und original Hitachi Long-Life Coolant (LLC) befüllt.

Kühlmittel:

Im Kühlsystem reines, weiches Wasser oder normales Leitungswasser verwenden. Kein stark saures oder basisches Wasser verwenden. Original Hitachi Long-Life Coolant (LLC) wird dringend empfohlen.

Long-Life Coolant (LLC)

Das LLC schützt zugleich vor Frost und Rost. Als Daumenregel gilt ein Frostschutzmittelanteil von 30 % bis 60 %. Bei weniger als 30 % kann es zu Rosterscheinungen kommen, bei mehr als 60 % kann der Motor überhitzen.

LLC-Mischungsverhältnis

Anteil	%	30	35	40	45	50
Außentemperatur	°C	-10	-15	-20	-25	-30
	(°F)	(14)	(5)	(-4)	(-13)	(-22)

Vorsicht im Umgang mit LLC



WARNUNG: Frostschutzmittel ist giftig.

1. Bei Verschlucken Erbrechen herbeiführen, und sofort einen Arzt aufsuchen.
2. Augen nach dem Kontakt mit Frostschutzmittel reichlich spülen und sofort einen Notarzt verständigen.
3. Frostschutzmittel in einem gut verschlossenen und deutlich gekennzeichneten Behälter aufbewahren. Frostschutzmittel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
4. Offene Flammen und Funken fernhalten.
5. Bei der Entsorgung von Frostschutzmittel örtliche Vorschriften beachten.

LAGERUNG DER MASCHINE

1. Die Maschine gründlich waschen und von Schmutz, Erde und sonstigen Anlagerungen befreien.
2. Inspektion der Maschine durchführen. Verschlossene oder beschädigte Teile reparieren oder bei Bedarf durch neue Teile ersetzen.
3. Hauptluftfilterelement reinigen.
4. Alle Schmierstellen abschmieren.
5. Soweit möglich, alle Hydraulikzylinder einziehen. Offen liegende Zylinderstangen mit einer Fettschicht versehen.
6. Ketten auf langen, stabilen Blöcken abstellen.
7. Batterie ausbauen und im voll geladenen Zustand an einem trockenen, geschützten Ort lagern. Von einer nicht ausgebauten Batterie das Minuskabel (-) abnehmen.
8. Dem Kühlmittel Rostschutzadditiv zusetzen. Bei kaltem Wetter Frostschutzmittel zusetzen oder alternativ das Kühlmittel komplett entleeren. In diesem Fall an einer auffälligen Stelle ein Schild mit dem Hinweis "Kein Wasser im Kühler" anbringen.
9. Lichtmaschinenriemen und Lüfterriemen lockern.
10. Maschine bei Bedarf streichen, um Rostbildung zu verhindern.
11. Maschine an einem trockenen, geschützten Ort abstellen. Bei der Lagerung im Freien eine wasserdichte Plane auflegen.
12. Wenn die Maschine längere Zeit steht, können die Ölfilme an den Gleitflächen reißen. Die Hydraulikfunktionen für Fahren, Schwenken und Graben mindestens einmal im Monat zwei oder drei Mal betätigen, um die Schmierung zu erhalten.
Vor der Inbetriebnahme Kühlmittelstand und Schmierzustand kontrollieren.

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX17U-2 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM1MS-EN1-5)

Hitachi ZX17U-2 Betriebsanleitung als PDF mit Bedienung, Sicherheit, Transport und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zx17u-2-hydraulikbagger-betriebsanleitung-gm1ms-en1-5/>

Buch-Nr.: GM1MS-EN1-5 · Seitenzahl: 780 · Dateianzahl: 4 · Sprache: Deutsch